

Worauf es ankommt

Lieber Leser, Liebe Leserin

Die heutige Botschaft behandelt das wichtige Thema:

«Worauf es ankommt»

Im Wort Gottes nach Sprüche 15 Vers 13 steht geschrieben: **«Ein fröhliches Herz macht ein fröhliches Angesicht; aber wenn das Herz bekümmert ist, entfällt auch der Mut.»** Viele Menschen versuchen, sich zu verstellen, weil sie ihren unglücklichen Zustand verbergen wollen. Sie setzen alles daran, um ihr Angesicht besser zu zeigen, als es in Wirklichkeit ist. Auch die beste Kosmetik-Anwendung vermag nicht den Gesichtsausdruck fröhlicher zu gestalten. Weder Puderose noch Lippenstift, noch nachgezogene Augenbrauen, noch gepflegte Augenwimpern vermögen einen unglücklichen Gesichtsausdruck zu ändern. Der Blick und die Gesichtszüge eines Menschen verraten seinen inneren Zustand. Es fehlt das fröhliche Herz. Man ist auch nach einem Vergnügensabend niedergeschlagen, unglücklich und unzufrieden. Wer ein fröhliches Angesicht will, muss zuerst um ein fröhliches Herz besorgt sein. Dies haben viele schon längst erkannt. Doch man vermag es selber nicht zu schaffen. Es fehlt nicht nur die Kraft, sondern auch der Mut. Die Bibel hat recht. «Aber wenn das Herz bekümmert ist, entfällt auch der Mut.» Liebe Leserin, lieber Leser, ist auch Ihr Leben hiervon geprägt? Mutlos gehen Sie an die Arbeit. Mutlos kommen Sie abends nach Hause. Mutlos beginnen und beenden Sie den Tag. Die tiefste Ursache Ihrer Mutlosigkeit ist Ihr bekümmertes Herz. Dies wissen Sie ganz genau. Das braucht Ihnen auch niemand beizubringen; denn diese Tatsache ist allen Menschen bekannt. Im Auftrag Gottes darf ich Ihnen aber heute sagen, worauf es ankommt, dass in Ihrem Leben eine völlige Änderung eintritt; worauf es ankommt, dass Ihr bedrücktes Herz in ein fröhliches verwandelt wird; worauf es ankommt, dass Ihre Mutlosigkeit einer unbegrenzten Freude und Zuversicht Platz machen muss.

Warum haben wir Menschen oft ein bekümmertes Herz? Gehen wir doch gleich auf den Grund. Die Bibel sagt in Sprüche 14,34: «Die Sünde ist der Leute Verderben.» Die Sünde macht den Menschen unglücklich. Ihre Sünde bedrückt Ihr Herz. Darum sind Sie niedergeschlagen, mutlos und gereizt. Es fehlt Ihnen der Friede mit Gott. Gott hasst die Sünde. «Wer Sünde tut, der ist der Sünde Knecht» (Joh. 8,34). Solange der Mensch an seiner Sünde festhalten will, wird er nie glücklich. Er bleibt in den Satansketten gebunden. Alle Anstrengungen, das Leben zu bessern oder über die Dinge leichter hinwegzukommen, schlagen fehl. Sagen Sie doch bewusst der Sünde ab. Sie können aber niemals aus eigener Kraft davon los werden. Wie mancher hat des öftern versucht, seine Laster wie Rauchen, Trinken und Vergnügensstätten abzulegen, aber es ist ihm nicht gelungen. Gibt es denn noch einen Ausweg? Ganz gewiss! «Glaube an den Herrn Jesus Christus, so wirst du und dein Haus gerettet», riefen Paulus und Silas dem völlig bedrückten und verzweifelten Gefängnisvorsteher zu. Diese Worte haben heute ebenfalls noch volle Gültigkeit. Auch Sie brauchen Jesus! Er allein kann Sie befreien. Er will Ihnen helfen; denn Er liebt auch Sie. Der Sohn Gottes vermag Ihnen ein fröhliches Herz zu geben. Auch Sie brauchen Jesus! Darum bekehren Sie sich zu Ihm. Demütigen Sie sich vor dem allmächtigen und heiligen Gott. Bekennen Sie Ihm auf Ihren Knien Ihre Sünden und Ihre

Missionswerk Freundes-Dienst e.V.

Postfach 1432, 79705 Bad Säckingen ● Postfach 23, 5023 Biberstein/Schweiz

Tel. 0041 (0)62 827 27 27 ● Fax 0041 (0)62 839 30 03 ● info@freundesdienst.org

Radiosendung per Telefon: DE: 0700 33 77 33 44; CH: 062 839 30 39 ● Download als mp3: radiomission.eu

Unfähigkeiten, aus eigener Kraft frei zu werden. Auch Sie brauchen Jesus! Er macht Sie frei von aller Bedrücktheit.

Er will Ihnen gerade jetzt ein fröhliches Herz und den wahren Lebensmut schenken. Auch Sie brauchen Jesus, um von Ihrer Sündenlast befreit zu werden. Niemand und nichts reinigt Sie von Ihrer Sünde, als allein das Blut Jesu Christi, des Sohnes Gottes, reinigt uns von aller Sünde (1. Joh. 1,7). Der Herr Jesus Christus ist für jeden bussfertigen Sünder am Kreuz von Golgatha gestorben. Er ist aber nicht im Tod geblieben. Gott hat Ihn von den Toten auferweckt. Der Herr Jesus lebt und ist auch jetzt bereit, Ihnen zu helfen. Wollen Sie Seine Hilfe annehmen? Er ruft Ihnen zu: «Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich» (Joh. 14,6). Auch Sie brauchen Jesus, sonst gehen Sie ewiglich verloren, sonst sterben Sie in Ihrer Sünde. Darum kommen Sie heute, gerade jetzt, zu Ihrem Erlöser. Machen Sie den entscheidenden Schritt, indem Sie sich von Herzen zu Ihm bekehren! Der Sohn Gottes hat auch für Sie alles am Kreuz vollbracht. Es liegt nun an Ihnen, diese einzig mögliche Erlösung von Ihren Sünden anzunehmen. Wenn Sie Ihr Leben dem Herrn Jesus Christus für Zeit und Ewigkeit übergeben und sich völlig unter Sein Wort, die Bibel, stellen wollen, so werden Sie das grösste und herrlichste Wunder erleben: Ihr Herz wird fröhlich. Sie sind ein neuer Mensch geworden. Die Worte Jesu nach Johannes 10,10 dringen zutiefst in Ihr Herz ein: «Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen.» Es liegt nicht im Willen Jesu, dass Sie auch nur noch eine Stunde in Ihrem sündigen Zustand stecken bleiben. Kommen Sie zu Ihrem Erlöser. Er macht Sie völlig frei, und zwar sofort, gerade jetzt. Mit einem fröhlichen Herzen können Sie Ihm für Sein grosses Erlösungswerk danken, das Er auch für Sie vollbracht hat. Sie freuen sich auf Seine Wiederkunft und auf das ewige Leben. Sie werden erfüllt mit dem Heiligen Geist, der Ihr Herz fröhlich macht und erhält.

Lieber Leser, liebe Leserin, Sie wissen nun, worauf es ankommt. Darum gehen Sie jetzt auf Ihre Knie und nehmen Sie den Sohn Gottes, den Herrn Jesus Christus, als Ihren persönlichen Heiland und Herrn ins Herz auf. Auch Sie werden sofort erleben: *«Ein fröhliches Herz machtein fröhliches Angesicht.»* Lasst uns stille werden zum Gebet: *«Herr Jesus Christus, Du heiliger Sohn Gottes, wir danken Dir, dass Dein Blut uns reinigt von aller Sünde. Du nimmst jeden auf, der jetzt im Geist und in der Wahrheit zu Dir kommt. Wir danken für das Wirken des Heiligen Geistes. HERR, segne alle Leser und Leserinnen. Amen.»*

Evangelist Josef Schmid

Missionswerk Freundes-Dienst e.V.

Postfach 1432, 79705 Bad Säckingen ● Postfach 23, 5023 Biberstein/Schweiz

Tel. 0041 (0)62 827 27 27 ● Fax 0041 (0)62 839 30 03 ● info@freundesdienst.org

Radiosendung per Telefon: DE: 0700 33 77 33 44; CH: 062 839 30 39 ● [Download als mp3: radiomission.eu](http://Download%20als%20mp3%3A%20radiomission.eu)